

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2017

Ausgegeben am 5. Juli 2017

Teil III

105. Kundmachung: Geltungsbereich der Änderung des Artikels 8 des Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs

105. Kundmachung des Bundesministers für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien betreffend den Geltungsbereich der Änderung des Artikels 8 des Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs

Laut Mitteilungen des Generalsekretärs der Vereinten Nationen wurde die Änderung des Artikels 8 des Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs (BGBl. III Nr. 95/2015, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. III Nr. 47/2016) von den nachstehend angeführten Staaten ratifiziert bzw. angenommen.

Gemäß Art. 121 Abs. 5 des Römischen Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs (BGBl. III Nr. 180/2002 idgF) wird die Änderung für die nachstehend angeführten Staaten wie folgt in Kraft treten:

Staaten:

Argentinien

Chile

Niederlande (für den europäischen und den karibischen Teil (die Inseln Bonaire, Sint Eustatius und Saba) der Niederlande)

Portugal

Datum des Inkrafttretens

gemäß Art. 121 Abs. 5:

28. April 2018

23. September 2017

23. September 2017

11. April 2018

Drozda

